

Feierstunde am 23. Mai 2020 in Wien

Innig geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus, unserem Heiland und Erlöser, wir loben Dich und preisen Dich und danken Dir, dass Du auf so wunderbare Weise in uns und um uns bist. Wir danken Dir für diese Liebe, die Du uns schenkst, auch für Deine Geduld, für Deine Inspirationen und für Deine Segnungen. Du bist das Licht der Welt, Du bist das Höchste in unserem Leben und in unserem Herzen. Und es ist Deine Liebe, die uns unentwegt ruft.

Und so wollen wir diesem Ruf nachgehen und uns in Liebe bei Dir einfinden, in Demut beugen und danken, und voll Zuversicht den Weg mit Dir gehen.

Und so danken wir Dir, dass wir hier beisammen sein dürfen und Du bei uns bist und uns mit Deinem Wort Freude bereiten und uns helfen möchtest, dass wir auch in Zukunft einen guten Weg zu gehen vermögen. Denn es ist nicht einfach, in dieser Zeit den Weg der Liebe zu finden und zu gehen. Aber es ist eben auch Deine heilige Gegenwart, die uns dabei hilft. Du bist der, der uns dabei hilft, Schritt für Schritt, jeden Tag dem Ziel entgegen zu gehen, an Dein Vaterherz. Und auch dafür sagen wir Dir danke, dass Du uns mit so viel Geduld auf unserem Weg führst, lenkst, leitest und befreist von so manchem, was sich anhängt oder angehängt hat, und uns heilst. Denn Du kennst unsere Verletzungen, Du kennst unsere Wunden, Du kennst unsere Unsicherheiten. Und daher danken wir Dir für all die vielen Gnadengeschenke, die wir dankbar annehmen dürfen und das Bewusstsein, dass Du es bist, der uns auf dem Weg in unser Herz hinein begleitest, führst und leitest.

Und so legen wir die Not in dieser Welt an Dein Herz, die Not unserer Geschwister, die Not der Tiere, die Not der ganzen Schöpfung und bitten Dich um Deinen Segen, um Dein Licht, um Deine heilenden Kräfte für all das, was wund ist.

Dank sei Dir, geliebter Vater Jesus, Dank und Lob und Ehre.

Amen

Meine Geliebten,

es ist eine Zeit, in der sich viele Meiner Kinder fragen: „Was hat das alles zu bedeuten? Wohin geht der Weg? Was kommt noch auf uns zu? Wie werden wir damit umgehen? Was braucht es, um das alles zu bewältigen?“

Solche und viele andere Fragen bewegen Meine Kinder. Und so soll diese Zeit auch vielen Meiner Kinder helfen innezuhalten. Im Grunde genommen sollten alle Meine Kinder innehalten und genau hinschauen: „Was bedeutet diese Zeit für mich? Wofür ist diese Erfahrung gut? Um was geht es tatsächlich im Innersten?!

Und so gibt es Kinder, die werden sich darüber Gedanken machen und machen sich Gedanken darüber: Wie können sie in Zukunft ihr Leben in einer Weise leben, in einer verantwortungsbewussten Art leben, jetzt auch in Bezug auf die Natur, in Bezug auf die Tiere, auf alles Geschaffene. Und es gibt die Kinder, die ihre Fragen an Mich stellen, die vielleicht auch sagen:

„Wo bist Du? Warum lässt Du das zu? Was soll daraus werden?“

Und das ist zumeist der erste Schritt hin zu Mir, sodass Ich diese Herzen auch berühren kann und die eine oder andere Antwort in das Herz lege oder durch den Mund eines Bruders oder einer Schwester Antwort gebe. Oder auch durch ein Buch. Und so gibt es verschiedene Möglichkeiten, um ein suchendes Herz zu berühren.

Der Wege, wie mit diesen Fragen umgegangen werden kann, gibt es viele. Und so geht jedes Meiner Kinder einen ganz individuellen Weg, denn der Lernprozess und die Lernprozesse sind verschieden, je nachdem, wo eines Meiner Kinder gerade steht. Daher gilt es, dass jedes Meiner Kinder - und auch ihr - bei sich selber achtsam und behutsam hinschaut: „*Wo stehe ich? Was sagt mir diese Erfahrung? Wofür ist diese Erfahrung gut für mich? Was soll es mir aufzeigen? Wohin geht der Weg? Was bedeutet es für mich? Wie geht es weiter?*“

Daher lade Ich jedes Meiner Kinder ein, im Hinblick auf Mich und mit dem Blick zu Mir, zu reflektieren: "*Was war in den letzten Wochen? Was konnte ich erkennen? Was habe ich gelernt? Welche Impulse habe ich erhalten?*"

Denn, und so sollte es ja bei Meinen Kindern, die schon länger den Weg mit Mir gehen, sein, dass ihr das Wissen Meiner heiligen Gegenwart umsetzt. Umsetzen auch im Erfassen dessen - was es bedeutet, dass der Vater Jesus in mir lebt? Welche Art von Kommunikation führt Mein Kind mit Mir? Ist es das ganz natürliche Gespräch mit Mir in jeder Situation? Redet ihr mit Mir so, wie ihr auch mit einem Bruder, mit einer Schwester redet, indem ihr das aussprecht, was euch am Herzen liegt? Indem ihr aussprecht, wie es euch geht, wie ihr euch fühlt, was ihr denkt? Indem ihr eure Ängste und Unsicherheiten mit Mir besprecht und bei Mir abgibt?

Denn in der ganz natürlichen Kommunikation, so wie es euch am Herzen liegt, ist es Mir möglich, euch Impulse zu schenken, die auch Antwort sind und sein können auf eure Fragen und Überlegungen. Je natürlicher unsere Verbindung ist, je natürlicher das Gespräch, umso mehr kann diese Liebesbeziehung zwischen Meinem Kinde und Mir wachsen und zur Fülle werden.

Und dieser Beziehungsweg, dieser Weg der Liebe, der Hingabe ist sehr individuell. Und wenn ihr zurückblickt - und ihr habt es vorhin auch getan - so erkennt ihr, dass Ich Wunderbares in eurem Leben bewirken kann, wenn ihr wahrhaftig diese Beziehung mit Mir lebt. Auch wenn es Widerstände gibt, auch wenn es in manchen Phasen Abwehrreaktionen gibt, auch wenn es so manche Emotionen gibt, die sozusagen - um es in eurer Sprache auszudrücken - nicht christlich waren, nicht voll der Liebe, so ist das doch etwas, was mit Wahrhaftigkeit zu tun hat, zu dem zu stehen, wie es euch am Herzen liegt. Denn Ich kenne doch euer Herz, daher weiß Ich, wie ihr fühlt, wie es euch geht und was ihr denkt.

Daher lade Ich euch ein, das zu sein, was ihr in dem Augenblick erlebt. Und so ist es Meine Liebe, die euch heilt. Es ist Meine Liebe, die euch ruft und hilft auf eurem Weg in eine Zukunft, die ihr nicht kennt. Und Ich weiß, dass es viele Unsicherheiten gibt: Was wird kommen, was wird sein? Und diese Unsicherheit dürft ihr auch zu Mir tragen und darauf vertrauen, dass Ich immer Wege finde, um euch zu führen, um euch zu lenken, um euch Kraft zu schenken und auch Heilung, Veränderung und Verwandlung.

Nun, all das ist euch im Grunde ja auch nichts Neues. Aber um die Zukunft gut bewältigen zu können, ist das genau der springende Punkt, diese Beziehung zu intensivieren, zu leben, aus der Liebe heraus zu leben, immer mehr zu leben, euch immer weniger abziehen zu lassen von dem, was die Welt euch bietet an vielen Meinungen und Vorstellungen, Aussagen und vermeintlichen Wahrheiten oder

Irrtümern - ihr könnt vieles nicht mehr auseinanderhalten. Oftmals sehe Ich in eurem Herzen die Frage: "*Was ist jetzt tatsächlich wahr? Was stimmt jetzt an dem, was wir über die Medien erfahren? An was können wir uns halten?*"

Nun, am besten ihr haltet euch an nichts von all dem! Denn überall ist ein Körnchen Wahrheit und überall ist auch so manches überzogen oder entspricht nicht der Realität. Und es geht hier auch gar nicht darum zu sagen - was jetzt wahr ist und was nicht. Sondern es geht darum, dass ihr euch immer wieder, unentwegt an Mein Herz flüchtet und bei Mir bleibt oder auch schnell wieder zurückkommt, wenn ihr merkt, dass es so vieles gibt, was unklar ist und euch abzieht. Das ist eine Dynamik, aus der ihr nicht so ohne weiteres herauskommt, denn die Welt ist die Welt und unsere Liebe zueinander ist das, was euch hilft, in dieser Welt so zu sein, dass ihr damit klarkommt.

Daher seid gewiss, Meine Geliebten, das ist die Zeit, die für Meine Kinder so nötig ist, um eine ganz klare Entscheidung zu treffen und sie zu leben. Nämlich die Entscheidung, ganz bewusst mit Mir den Weg zu gehen, den Weg der Hingabe und der Liebe. Auch den Weg der Tat, dort wo Geschwister Hilfe, Beistand, Gespräch brauchen und Begleitung, da sein, zuhören. Denn für viele ist diese Zeit sehr dramatisch und verunsichernd. Aber euch habe Ich im Laufe der Jahre und Jahrzehnte geschult für diese Zeit. Daher gilt es, diese Verantwortung zu übernehmen und da zu sein, dort wo ihr gebraucht werdet.

Und so lasst uns gemeinsam diesen Weg in die Zukunft gehen und lasst uns gemeinsam im Augenblick leben, denn daraus resultiert die Kraft für das Zukünftige.

So bin Ich da und wünsche Mir, dass auch Meine Kinder **da** sind! Bewusst sind, in der Gegenwart sind, in der Verbindung mit Mir, dem, der euch liebt.

Und so ging Ich damals den Weg des Leidens hin zur Auferstehung. Und so gehe Ich mit euch den Weg der Herausforderung, auch des Leidens, was immer da ist, hin zur Auferstehung. Die Liebe verbindet und darauf dürft ihr euch immer wieder berufen - auf alle Meine Verheißungen dürft ihr euch berufen. Und so manches einfordern, denn dann sehe Ich, dass es Mein Kind ernst nimmt und ernst meint.

So freuet euch darüber, dass Ich bei euch bin, jetzt und auch in eurem Alltag. Wo immer ihr hingehet - Ich bin da - schenke euch Kraft, segne euch und lege Freude in euer Herz. Die Freude auch über die Erkenntnis, dass ihr gut behütet euren Weg geht, gehen könnt und dürft mit Mir, dem der euch liebt.

Amen